

Besuchen Sie hier die [Webversion](#).



## **LAFT Berlin: Corona Update #50 – vor den Wahlen**

Liebe Mitglieder und Freund:innen des LAFT Berlin,  
liebe Kolleg:innen,  
sehr geehrte Damen und Herren,

**in Berlin gilt seit dem 18. September 2021 erneut eine veränderte Infektionsschutzverordnung. Damit ist es unter anderem möglich, auch für Kulturveranstaltungen die Option 2G zu wählen.** Die Details regelt wie immer das Hygienerahmenkonzept der Senatsverwaltung für Kultur und Europa.

Bei der Option 2G müssen Mitwirkende und Publikum gleichermaßen geimpft oder genesen sein. Dann entfallen Abstand und feste Platzwahl und auch Gesang ist wieder erlaubt. Eine Anwesenheitsdokumentation ist bei 2G weiterhin vorgegeben, der Impfstatus muss dabei zwar geprüft, aber NICHT dokumentiert werden. Die größte Unsicherheit besteht ganz klar im Bereich der Mitwirkenden, die zwar geimpft/ genesen sein müssen, aber z. B. als Angestellte nicht nach dem Impfstatus gefragt werden können. Für Kinder bis 12 Jahren gilt eine Ausnahme, diese können getestet an 2G-Veranstaltungen teilnehmen. Für Personen, die nicht geimpft werden können, gibt es derzeit keine Sonderregelung. Eine Entscheidung des Senats wird in Kürze erwartet.

Es handelt sich hierbei um eine Option, sprich: es kann also auch weiterhin G3 gewählt werden. Anzunehmen ist, dass bei Veranstaltungen und in Arbeitsräumen auch künftig viele verschiedene Konzepte gelten werden. Der LAFT Berlin wird daher weiterhin versuchen, die verschiedenen Detailfragen zu beantworten.

Eine gute Nachricht vorweg: Bislang werden alle Kosten, die wie bspw. PCR-Tests über die gesetzlichen Verordnungen hinaus gehen, durch die meisten Förderinstitutionen anerkannt, wenn sie z. B. durch Regelungen der Veranstaltungsorte vorgegeben sind. Bei Unsicherheit empfehlen wir aber, bei der jeweiligen Förderinstitution nachzufragen. Alle, die sich fragen, wie sie angesichts der unterschiedlichen Regelungen ihre Shows vernünftig bundes- oder gar europaweit touren sollen, müssen weiter abwarten. Die Ärzte zumindest haben ihre Tour 2021 heute abgesagt: <https://www.bademeister.com/aktuell>.

Die SARS-CoV-2-Infektionsschutzverordnung ist in der aktuell geltenden Fassung wie immer hier zu finden: <https://www.berlin.de/corona/massnahmen/verordnung/>.  
Und das Hygienerahmenkonzept der Senatsverwaltung für Kultur und Europa befindet sich hier: <https://www.berlin.de/sen/kulteu/aktuelles/corona/>.

**Ansonsten wurden am 8. September 2021 die Überbrückungshilfen des Bundes und**

**damit auch die Neustarthilfe Plus für Soloselbständige bis zum Jahresende verlängert.** Die nächsten Antragsfristen für den Zeitraum bis zum 30. September 2021 enden am 31. Oktober 2021: <https://www.ueberbrueckungshilfe-unternehmen.de/UBH/Navigation/DE/Home/home.html>.

**Zudem flattern allerdings immer mehr Überprüfungen und Forderungen zur Rückzahlung von Corona-Hilfen aus dem vergangenen Jahr ins Haus.** Wir bitten alle, sich insbesondere bei Unklarheiten zu den frühen Förderungen im Frühjahr 2020 vor Abgabe der endgültigen Steuererklärung für 2020 beraten zu lassen oder mit erfahrenen Kolleg:innen zu sprechen. Eine erste Orientierung bietet der ver.di-Mitgliederbrief für Selbstständige vom August 2021: [https://selbststaendige.verdi.de/was-tun\\_1/nachrichten/++co++d30238fe-f385-11eb-85f0-001a4a160100](https://selbststaendige.verdi.de/was-tun_1/nachrichten/++co++d30238fe-f385-11eb-85f0-001a4a160100).

Aktuell dürften viele neben dem immerwährenden Anpassen der Hygienekonzepte vor allem mit den **Sonder-Antragsmöglichkeiten im Herbst 2021** beschäftigt sein. Hier die uns aktuell bekannten Fristen – ohne Anspruch auf Vollständigkeit:

- **Profil: Soziokultur des Fonds Soziokultur** bis 30. September 2021: <https://www.fonds-soziokultur.de/foerderung/foerderprogramme/sonderprogramm-neustart-kultur.html>
- **NPN-STEPPING OUT** mit der nächsten Antragsfrist am 1. Oktober 2021: <https://www.jointadventures.net/nationales-performance-netz/stepping-out>
- **Fonds Darstellende Künste mit dem Programm #TakeHeart** – Recherchestipendien, Prozessförderung, Netzwerk- und Strukturförderung bis zum 1. Oktober 2021, Wiederaufnahmeförderung bis zum 15. Oktober 2021, Konzeptionsförderung bis zum 1. Dezember 2021: <https://www.fonds-daku.de/takeheart>
- **DIS-TANZ-SOLO Stipendien vom Dachverband Tanz Deutschland** bis zum 11. Oktober 2021: <https://www.dis-tanzen.de/index.php?id=11>
- **Bundesverband Soziokultur, NEUSTART KULTUR** – Programm 2 für kulturelle und soziokulturelle Programmarbeit im Windhundverfahren bis zum 15. Oktober 2021, Zentren 2 für Corona-bedingte Investitionen bis zum 30. November 2021: <https://soziokultur.neustartkultur.de>
- **NEUSTART KULTUR – Junges Publikum der Assitej**, Module A und B im Windhundverfahren beinahe ausgereizt, Deadline verkürzt auf den 27. September 2021, neue dritte Runde in Modul C Antragstellung bis zum 15. Oktober 2021: <https://www.assitej.de/neustart>
- **LIVE Kultur der DTHG**, im Windhundverfahren bis 30. November 2021: <https://livekultur.dthg.de>
- **Pandemiebedingte Investitionen in Kultureinrichtungen der DTHG**, im Windhundverfahren bis 31. Dezember 2021: <https://www.dthg.de/foerderung/neustartkultur>
- **Sonderfonds des Bundes für Kulturveranstaltungen** – Wirtschaftlichkeitshilfe und Ausfallabsicherung ohne Frist: <https://sonderfonds-kulturveranstaltungen.de/index.html>

**Und was passiert diese Woche noch? Am Wochenende wird gewählt und der**

**Wahlkampf läuft heiß.** Alle Berliner:innen dürfen sage und schreibe 6 Kreuze machen (Erst- und Zweitstimme Bund, Erst- und Zweitstimme Berlin, Bezirk und der Volksentscheid.) Ob kulturpolitische Fragen dabei für viele Menschen eine Rolle spielen? Wenn ja, gibt es anlässlich der Wahlen viele Entscheidungshilfen.

**Die sechs Spitzenkandidat:innen der aktuellen Fraktionen im Abgeordnetenhaus diskutieren morgen,** am 21. September 2021 von 20.15 Uhr bis 21.45 Uhr bei rbb24 ihre Wahl zum Abgeordnetenhaus: <https://www.rbb-online.de/fernsehen/beitrag/wahl-2021/ihre-wahl-2021-zum-abgeordnetenhaus.html>. Einzelinterviews wurden u. a. von Radio1 geführt: [https://www.radioeins.de/themen/politik\\_wirtschaft/sondersendung-zur-berliner-abgeordnetenhaus-2021.html](https://www.radioeins.de/themen/politik_wirtschaft/sondersendung-zur-berliner-abgeordnetenhaus-2021.html).

**Zudem sind die Wahlprogramme wirklich aufschlussreich.** In den Kapiteln zur Kultur werden die inhaltlichen Schwerpunkte aufgeschlüsselt, natürlich noch unabgestimmt mit den möglichen Koalitionspartner:innen:

**Hier die Berliner SPD:** <https://spd.berlin/wahlprogramm>

Das Kurzprogramm Neustart Berlin der SPD beinhaltet auch eine Unterstützung der Berliner Kulturwirtschaft <https://spd.berlin/magazin/aktuelles/zukunftsprogramm-neustart-berlin>.

**Hier die Berliner CDU:** <https://cdu.berlin/berlin-plan>

In der Liste "10 Punkte CDU zu wählen" ist Kultur nicht enthalten: <https://cdu.berlin/darum-cdu-waehlen>.

**Hier die Berliner LINKE:** <https://dielinke.berlin/2021/wahlprogramm>

Einer der 11 Punkte im Sofortprogramm ist eine Neustartinitiative für die Kultur: <https://dielinke.berlin/2021/sofortprogramm>.

**Hier die Berliner GRÜNEN:** <https://gruene.berlin/wahl-2021/gruenes-wahlprogramm>

In den 10 Punkten des Kurz-Regierungsprogramms wird Kultur nicht explizit genannt: <https://gruene.berlin/wahl-2021/kurz-regierungsprogramm>.

**Hier die Berliner FDP:** <https://www.fdp-berlin.de/wp-content/uploads/2021/06/Wahlprogramm-der-FDP-Berlin-zur-Abgeordnetenhauswahl-2021.pdf>

Es gibt im Programm kein eigenes Kultur-Kapitel, Kultur findet sich unter gesellschaftliche Teilhabe. Auch Kurzwahlprogramm kommt Kultur nicht vor: [https://www.fdp-berlin.de/wp-content/uploads/2021/08/Kurzwahlprogramm\\_FDP\\_AGH\\_2021.pdf](https://www.fdp-berlin.de/wp-content/uploads/2021/08/Kurzwahlprogramm_FDP_AGH_2021.pdf).

**Dazu gibt es ganz klassisch Wahlprüfsteine zu kulturpolitischen Fragen.** Hier die vom Rat für die Künste: <http://www.rat-fuer-die-kuenste.de>.

Und hier die von der Koalition der Freien Szene: [https://www.koalition-der-freien-szene-berlin.de/wps\\_2021](https://www.koalition-der-freien-szene-berlin.de/wps_2021).

Und natürlich wird auch im Bund gewählt.

In der **Reihe "Wahlkultur"** hat das Kultur Management Network die Wahlprogramme der Parteien auf ihre kulturpolitischen Forderungen untersucht. Hier finden sich auch Verlinkungen zu den jeweiligen Wahlprogrammen: <https://www.kulturmanagement.net/Themen,1,134>. Neben Analysen zu den einzelnen Parteien gibt es auch eine tabellarische Übersicht nach Themen: <https://www.kulturmanagement.net/Themen/Bundestagswahl-2021-Vergleich-der-kulturpolitischen-Programme,4363>.

Die Kulturpolitische Gesellschaft hat eine **Diskussionsrunde der kulturpolitischen Sprecher:innen aller Bundestagsfraktionen**, moderiert von Peter Grabowski, online gestellt. Nachzusehen ist die Runde hier: <https://www.youtube.com/watch?v=aELFh4McYmA>.

#### **Und es gibt Wahlprüfsteine über Wahlprüfsteine:**

vom Deutscher Kulturrat: <https://www.kulturrat.de/themen/bundestagswahl-2021/wahlpruefsteine-zur-bundestagswahl-2021>

vom Bundesverband Freie Darstellende Künste: <https://darstellende-kuenste.de/de/service/nachrichten/3741-bfdk-hat-wahlpruefsteine-versendet.html>

von der Allianz der Freien Künste: <https://allianz-der-freien-kuenste.de/wahlpruefsteine-der-allianz-der-freien-kuenste-2021>.

Und zur Erinnerung: Wer Briefwahl beantragt hat, muss den Brief bis spätestens Mittwoch vor der Wahl absenden. Die Unterlagen können sonst alternativ am Sonntag bis 18:00 Uhr im Wahlbüro abgegeben werden.

So oder so: bitte wählen gehen,  
Euer LAFT Berlin

#### **Überblick LAFT Berlin: Kultur und Corona**

Seit März 2020 hat der **LAFT Berlin** u. a. regelmäßig Sonderversände zum Thema Kultur & Corona verschickt, in denen sich viele hilfreiche Informationen und Links, aber auch (kultur)politische Aufrufe und Positionen befinden: [www.laft-berlin.de/kulturpolitik/corona-und-kultur.html](http://www.laft-berlin.de/kulturpolitik/corona-und-kultur.html).

Das **Performing Arts Programm Berlin** unterstützt durch Fachtage, Einzelberatungen, Informationsveranstaltungen oder Workshops – ob digital, analog oder hybrid: [www.pap-berlin.de](http://www.pap-berlin.de).

Der **Freie Szene Kompass** bietet eine Übersicht mit Hinweisen zu Förderungen, Beratungsstellen oder Rechtlichem. Die Übersicht wird laufend ergänzt: [www.pap-berlin.de/de/freie-szene-kompass](http://www.pap-berlin.de/de/freie-szene-kompass).

Ausgewählte Veranstaltungen des **Performing Arts Festival Berlin 2021** können weiterhin on demand nachgeschaut oder nachgehört werden. Die Audio-Spielstätten-Tour zeigt das Netzwerk der vielfältigen Freien-Szene-Orte. Die einzelnen Beiträge können sowohl direkt vor Ort an den Spielstätten, beim Spaziergang zwischen den Orten oder auch online gehört werden: <https://performingarts-festival.de/de/programm/audio-spielstaetten-tour>.

Die Gesprächsformate laden zu überdauernden Fragestellungen der Freien Szene ein: <https://performingarts-festival.de/de/entdecken/mediathek>.

Und in der Publikation "Andere Räume" – herausgegeben im Verlag Theater der Zeit – werden 33 Berliner Spielstätten porträtiert: <https://performingarts-festival.de/de/entdecken/andere-raeume>.

---

Diese Nachricht kann gern weitergeleitet werden. Sollte kein Interesse mehr bestehen, Nachrichten des LAFT Berlin zu erhalten, bitte eine Email an [info@laft-berlin.de](mailto:info@laft-berlin.de) mit dem Betreff „Nachrichten abbestellen“ senden. Die Adresse wird dann sofort aus dem Verteiler gelöscht.

V.i.S.d.P. LAFT – Landesverband freie darstellende Künste Berlin e.V.  
Redaktion: Elisa Müller, Peggy Mädler - [peggy.maedler@laft-berlin.de](mailto:peggy.maedler@laft-berlin.de)

*Landesverband freie darstellende Künste Berlin e.V.*  
*Pappelallee 15, 10437 Berlin, Tel: +49 (0)30 / 33 84 54 52*  
*[info@laft-berlin.de](mailto:info@laft-berlin.de), [www.laft-berlin.de](http://www.laft-berlin.de)*